

Die Flügel sind rechteckig, doch ist die obere innere Ecke eingezogen. Sie sind außen ornamental bemalt, innen in zwei Bilder ($39 \times 82 \text{ cm}$) untergeteilt. Linker Flügel oben: Heiliger Hippolyt mit Kronreif, in voller Rüstung mit rotem Mantel, in der Rechten Kugel mit Kreuz (Reichsapfel?), in der Linken eine weiße Fahne tragend. — Unten: Hl. Antonius Abb. mit Pedum und Buch, neben ihm ein Schwein mit Glöckchen. Rechter Flügel oben: Hl. Ulrich mit dem Fisch auf dem aufgeschlagenen Buch. — Unten: Hl. Benedikt mit Pedum und Glas, in dem die Schlange sichtbar ist. Alle Heiligen auf Wiesengrund mit kleinen bunten Blumen; darüber gelblicher Goldgrund. Der Altar stammt aus der Kirche St. Georgen im Pinzgau. Mittelmäßige lokale Arbeit aus der zweiten Hälfte des XV. Jhs. (Kapelle).



Fig. 192 Hl. Dionysius (S. 149)



Fig. 193 Martyrium eines Heiligen (S. 149)

7. Auf Holz; 29×48.5 beziehungsweise 31.5×46 und $28.5 \times 49 \text{ cm}$; drei (jetzt) in eine Holzwand eingelassene Bildchen auf Goldgrund. 1. Verkündigung; Maria, kniend, in rosa Kleid mit blauem Mantel, wendet sich nach links zu dem knienden Engel in grünem Kleid und rosa Mantel, das Spruchband in der Rechten. Hinter Maria das Betpult, darüber die Taube des Hl. Geistes. 2. Anbetung des Kindes durch Maria, hinter der Josef, auf einen Stock gestützt, steht. Angedeutetes Milieu. Grabendach auf Pfosten, Kopf von Ochs und Esel. 3. Maria, in grünem Kleid mit faltigem gelblichrosa Mantel, sitzt und hält das rötlich gekleidete Kind im Schoß; vor ihnen steht der hl. Sebastian, dessen nackter Leib von Pfeilen durchbohrt ist und aus vielen Wunden blutet. Salzburgisch, gering. Drittes Viertel des XV. Jhs. (Kapelle).

8. Zu einem Flügelaltar gehörig. 1. Seitenflügel; $35 \times 90 \text{ cm}$; innen, links: hl. Bartholomäus in rotem Kleid mit mauvefarbenem Mantel mit Goldsaum, das krumme Messer in der Rechten haltend. Rechts hl. Andreas in gelbbraunem Kleid mit grünem Mantel, das Kreuz im rechten Arm haltend. Über hohem Fußboden Goldgrund mit gepreßtem Muster (Fig. 196). — Außen links: hl. Barbara in rotem Kleid mit grünem